



## Jamaica

- 4 **Mehr als Zucker, Reggae und Strände...**  
Politik und Ökonomie Jamaicas nach 50 Jahren  
Unabhängigkeit  
von Victor Sukup
- 7 **Sista P.**  
Die jamaicanische Premierministerin Portia Simpson-Miller  
von Hans-Ulrich Dillmann
- 8 **Dudus, Bruce und die Dons**  
Organisiertes Verbrechen und Politik auf Jamaica  
von Hans-Ulrich Dillmann
- 10 **Statt rotem Gold nur roter Schlamm**  
Bauxitabbau in Jamaica  
von Laura Held
- 13 **Dreißig Jahre lang voll daneben**  
Der IWF in Jamaica  
von Kevin Edmonds
- 15 **Traditionen des Widerstands**  
Die Nachfahren der Maroons verteidigen bis heute ihren  
Autonomiestatus  
von Ina Hilse
- 18 **Yeah man, ich mag dieses Land**  
Eindrücke einer Reise nach Jamaica  
von Tina Lichtschläger
- 21 **Im Hotel lernt keiner Jamaica kennen**  
Über die richtige Form, im Urlaub die Insel zu erkunden  
von Hans-Ulrich Dillmann
- 22 **Bass Culture**  
Kurze Einführung in die Musik Jamaicas  
von Till Hornbogen
- 25 **Tracks and Records**  
Jamaicanische Dancehall-Musik und die Olympischen Spiele  
von London  
von Patrick Helber

# Editorial

**B**ob Marley? Klar. Reggae? Auch noch. Usain Bolt?  
Für ein paar Wochen. Aber ansonsten weiß man  
nichts Genaueres über Jamaica. Auch die Bericht-  
erstattung der *ila* konzentriert sich traditionell auf die  
spanischsprachigen Länder Lateinamerikas und der  
Karibik sowie auf Brasilien und Haiti. Weniger im Focus  
stehen die englischsprachigen Staaten auf den karibi-  
schen Inseln sowie in Mittel- und Südamerika (Belize,  
Guyana), ebenso die Territorien, in denen Niederländisch  
Amtssprache ist (Suriname, Curaçao, Aruba, Bonaire).  
Völlig zu Unrecht.

Ausschlaggebend für die Ungleichgewichtung sind  
keinesfalls Erwägungen im Hinblick auf ökonomisches  
oder politisches Gewicht, sondern mangelnde Kontakte.

Der 50. Jahrestag der Unabhängigkeit Jamaicas im  
August dieses Jahres war uns deshalb Anlass, endlich  
einmal einen Länderschwerpunkt zu dieser größten Insel  
der englischsprachigen Karibik zusammenzustellen. Der

*gute Vorsatz entpuppte sich als echte Herausforderung.  
In Jamaica fehlen uns feste AnsprechpartnerInnen in  
sozialen Bewegungen und kritischen Nichtregierungsor-  
ganisationen. Wir hörten uns in unserem Umfeld und  
der Nord-Süd-Szene um. Mit der Zeit stießen wir auf  
Menschen, die sich selbst mit Jamaica beschäftigen,  
andere, die Kontakte zu Menschen herstellen konnten,  
die Land und Leute kennen, darunter eine ganze Reihe  
möglicher Autoren und Autorinnen. Die meisten darun-  
ter waren bereit, an dem Projekt Jamaica-Schwerpunkt  
mitzuarbeiten. Kurz und gut, am Ende wurde dieser  
Länderschwerpunkt sogar noch umfangreicher als die  
meisten anderen *ila*-Themenblöcke in den letzten Jahren.*

*Mit knapp drei Millionen EinwohnerInnen ist Jamaica  
nicht nur die größte, sondern auch die bevölkerungs-  
reichste Insel der englischsprachigen Karibik. Wobei die  
Bezeichnung „englischsprachig“ zumindest differenziert  
werden muss. Zwar ist das Idiom der alten Kolonial-  
macht Amts-, Unterrichts-, Medien- und Literatursprache  
in Jamaica, im Alltag gesprochen wird aber Patois oder  
Patwa, eine auf dem Englischen basierende Kreolsprache  
mit Elementen und Begriffen aus dem Spanischen,*

27 **Jazz, Reggae, Jazz!**  
Interview mit Tyrone Downie, Jazzer, ehemals Pianist und  
Keyboarder der Wailers  
von Gert Eisenbürger und Gaby Küppers

30 **Jenseits von Babylon**  
Die Rastafari-Bewegung auf Jamaica  
von Elke Theuerkauf

33 **Schnell wie der Blitz**  
Sprinten ist auf der Karibikinsel Volkssport  
von Martin Ling

35 **Entwicklung im Sprinttempo**  
Das Bildungszentrum von HELP Jamaica! in der Hauptstadt  
Kingston läuft auf vollen Touren  
von Martin Ling

37 **Ein radikaler Humanist**  
Roger Mais (1902-1955) gilt als Wegbereiter der modernen  
jamaicanischen Literatur  
von Gert Eisenbürger

39 **Sechs Jahrzehnte Bewegungsgeschichte**  
Harry Belafontes Autobiographie My Song  
von Gert Eisenbürger

## Berichte & Hintergründe

40 **Tote wie Brennholz**  
Peru: Gerichtsverfahren Cabitos 83 zu Menschenrechts-  
verbrechen in Ayacucho  
von Priska Palacios

43 **Macht Paraguay jetzt die Rolle rückwärts?**  
Auf den dubiosen Machtwechsel folgten zweifelhafte Dekrete  
von Thilo Hoppe

44 **Die Landfrage steht im Zentrum des Konflikts**  
Interview mit dem Europaabgeordneten Jürgen Klute  
zu Paraguay  
von Gaby Küppers

46 **Revolution mit Drill**  
Ein antimilitaristischer Blick auf das bolivarianische Venezuela  
von Rafael Uzcátegui

47 **Eine unabhängige Justiz ist möglich!**  
El Salvador: Konflikt zwischen Parlament und Oberstem  
Gerichtshof  
von Carlos Gregorio López Bernal

49 **Das Geschäft mit Ruinen**  
Zum Mega-Tourismusprojekt im guatemaltekischen Urwald  
von Barbara Müller

## Kulturszene

52 **Die Dame der geplatzen Träume ist gestorben**  
Zum Tod der mexikanischen Sängerin Chavela Vargas  
von Eduard Fritsch

53 **Wiege des guten Geschmacks**  
„Ondátropica“: Furiose Session von Altmeistern und  
NachwuchsmusikerInnen  
von Britt Weyde

54 **Zufluchtsland Bolivien**  
Ein Buch und ein Film über jüdische EmigrantInnen in  
der Andenrepublik  
von Gert Eisenbürger

## Ländernachrichten/Poonal

57 **Mexico, EU/Kolumbien-Peru, Ecuador-Großbritan-  
nien, Kolumbien, Brasilien, Dominikanische  
Republik, Uruguay, Chile**

## Solidaritätsbewegung

61 **Der Krieg des Kapitals gegen den Planeten**  
Buchbesprechung  
von Werner Rätz

62 **Commons für alle?**  
Zwei neue Bücher zu All gemeingütern  
von Werner Rätz

63 **Notizen aus der Bewegung, Impressum**

Titelfoto: Ina Hilse

*Portugiesischen und verschiedenen westafrikanischen Sprachen.*

*Wir berichten in dieser Ausgabe ausführlich über die Themen, die mit Jamaica gemeinhin verbunden werden und die den besonderen Ruf dieser Insel begründen, allen voran etwas gründlicher über Reggae, dessen Vorläufer und Weiterentwicklungen. Ebenso über Usain Bolt und die anderen jamaicanischen SprinterInnen, die jüngst bei den Olympischen Spielen in London ihre Ausnahmestellung in der Welt einmal mehr eindrucksvoll in Szene setzten. Und natürlich auch über die Schönheit und große Vielfalt des Landes, die es zum Traumziel für ganz unterschiedliche soziale Gruppen machen, von den Freaks, die sich von Reggae und Rastafari angezogen fühlen, über die all-inclusive-UrlauberInnen, die Strand und Palmen in geschützten Ferienanlagen genießen wollen, bis zu SextouristInnen, darunter solchen, die dafür belohnt werden, dass sie den Leuten hierzulande besonders viele Versicherungen aufschwätzen.*

*Dabei weckt Jamaica keineswegs nur positive Assoziationen. Die Nachrichten, dass die Insel zu den Ländern mit den höchsten Mordraten weltweit gehört, sind längst*

*bis nach Europa gedrungen. Aus den Milizen der beiden dominierenden politischen Parteien, die sich in den Wahlkämpfen der siebziger und achtziger Jahre blutige Schlachten lieferten, sind verschiedene kriminelle Banden entstanden, die den Drogenhandel und andere illegale Geschäfte auf der Insel kontrollieren. Auch wenn sie längst keine Parteimilizen mehr sind, sind die Verbindungen der organisierten Kriminalität zu den PolitikerInnen bis heute ein großes soziales und politisches Problem.*

*Über diese Themen hinaus beschäftigen wir uns in dieser Ausgabe natürlich auch mit der jüngeren Geschichte des Staates, der sich gerade anschickt, den politischen Kolonialismus endgültig zu beenden, das „Commonwealth“ zu verlassen und eine Republik zu werden, des Weiteren mit seiner Wirtschaft, in der die neokolonialen Abhängigkeitsstrukturen fortbestehen, mit der sozialen Realität, den Hintergründen der Rastafari-Bewegung und mit vielem mehr. Uns hat die Arbeit an der Ausgabe viel Spaß gemacht und eine ganze Menge neuer Erkenntnisse gebracht. Wir hoffen, dass es unseren LeserInnen ähnlich geht!*